



Heiss, hektisch, hart: FCW holt Punkt zum 2.-Liga-Start in Rapperswil-Jona

Der FC Wängi startet nach dem Aufstieg mit einem 1:1 in Rapperswil-Jona in die 2.-Liga-Saison. Unter dem neuen Trainerduo F. Holenstein und P. Fuchs zeigte der FC Wängi einen couragierten Auftritt, liess früh eine Riesenchance liegen, kämpfte sich nach frühem Rückstand zurück – und traf in der Schlussphase gleich mehrfach Aluminium. Am Ende blieb es trotz Vorteilen für den FC Wängi beim Remis.

Sonntag, 17. August 2025, 16.00 Uhr, FC Rapperswil-Jona 2- FC Wängi 1:1 (1:0)

Bericht von Raphael Blöchlinger

Endlich war es soweit: Der FC Wängi durfte nach dem Aufstieg letzte Saison nach Jahren wieder ein Spiel in der 2. Liga bestreiten. Gegner: Rapperswil-Jona 2, auswärts auf Kunstrasen. Kein einfacher Auftrag – aber Angst war keine dabei. Und das zeigte sich gleich: Nach nur drei Minuten rannte G. Tedesco alleine auf den Keeper zu, hatte das 0:1 eigentlich schon auf dem Fuss – und legte sich das Ding dann zu weit vor. Chance dahin, Geschenke gibt es in der 2. Liga eben keine. Rapperswil-Jona zeigte kurz darauf, wie es geht. In der 8. Minute aufschlug M. Hasanbasic nach einem kapitalen Aufbaufehler eiskalt zu: 1:0 für die Gastgeber. Bitter für den Aufsteiger. Und richtig unangenehm, denn in den nächsten Minuten rollte ein Powerplay nach dem anderen auf das Wängener Tor. Doch anstatt auseinanderzufallen, fing sich der FCW langsam wieder und kam ins Spiel zurück. Die dickste Gelegenheit vor der Pause: J. Sollberger legte mustergültig auf G. Tedesco ab – dessen Schuss rauschte aber knapp am Tor vorbei. Kurz vor Halbzeit dann nochmals Rappi mit einem Freistoss. E. Ejupi schlenzte den Ball schön über die Mauer, hatte nicht mit dem Wängener Bollwerk S. Keller gerechnet, der das Ding souverän parierte. Pause in der Hitzeschlacht von Rappi: 1:0.

Die zweite Halbzeit gehörte dann mehr und mehr dem FCW. Mit ruhigem Aufbau und schönen Kombinationen kämpften sich die Gäste nach vorne. In der 54. Minute dann der verdiente Lohn: Ein Freistoss von D. Bommer segelte perfekt ins Zentrum, wo Br. Rast zur Stelle war und zum 1:1 traf. Jetzt war richtig Feuer drin! Viel Kampf, viele Fouls, Chancen auf beiden Seiten – das Spiel wogte hin und her. Rapperswil blieb mit Kontern gefährlich, und in der 77. Minute hätten sie fast wieder zugeschlagen. A. Susnja kam fünf Meter vor dem Tor frei zum Ball, doch zum Glück für den FCW konnte er nicht davon profitieren. Die Schlussphase? Nervenkrimi pur! In der 86. Minute zog der eingewechselte M. Schneider nach starkem Zuspiel von D. Bommer ab, Rapperswil-Torhüter A. Doga parierte den Ball an den Pfosten – und Tedesco scheiterte mit dem Nachschuss ebenfalls am Keeper. Nur zwei Minuten später knallte D. Bommer das Leder nach cleverem Zuspiel von L. Sollberger aus 16 Metern an die Latte. Was für ein Pech! So endete die Partie mit 1:1.



Fazit: Trotz einem starken Spiel vor allem in der zweiten Halbzeit und gleich mehreren Chancen zum Sieg musste sich der FC Wängi in Rapperswil mit einem 1:1 begnügen. Vor allem in der Schlussphase fehlte das nötige Quäntchen Glück, um die Überlegenheit auch in Tore umzumünzen – Latte, Pfosten und ein starker Keeper verhinderten den Dreier. Ein Punkt, der sich für Wängi nach den vergebenen Chancen fast ein wenig wie eine verpasste Gelegenheit anfühlt – aber er zeigt: Der FCW ist in der 2. Liga angekommen.

Aufstellung des FC Rapperswil-Jona 2: Arlind Doga, Aldin Alii, Leon Biblekaj, Niclas Schori, Mihajlo Krstic, Jamie Jaggy, Edijon Ejupi, Alex Boccomino, Matthew Charles Lokasa, Marvin Erb, Mehmedalija Hasanbasic(C), Yehor Yehorov, Lorik Idrizi, Shai Mor, Bleron Ramadani, Anthony Susnja, Justin Aaron Opoku Boakye, Levi Hörner

Aufstellung des FC Wängi: Sandro Keller, Gianluca Tedesco, Samuel Keiser, Dario Bommer, Cristian De Rosa, Brian Rast, Jan Sollberger, Patrik Keiser, Jérémie Vonrüti, Bobby Rast(C), Simon Böhi, Raphael Blöchliger, Leon Hasenfratz, Massimo Tedesco, Levin Sollberger, Leon Azizi, Marco Pfister, Michael Schneider

Das nächste Spiel und erste Heimspiel findet am Samstag, 23. August 2025 um 17.00 gegen den FC Steinach auf der Grosswies statt. Der FC Wängi freut sich über jede Unterstützung.

Link zum OFV: matchcenter.ofv.swiss/fcrjll-fcwängi